



Bau- und Umweltdepartement

Departementssekretariat
Gaiserstrasse 8
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 93 41
Telefax +41 71 788 93 59
info@bud.ai.ch
www.ai.ch

BUD, Gaiserstrasse 8, 9050 Appenzell

An die
Empfänger gemäss Verteiler

Appenzell, 19. Juni 2017

Vernehmlassung zum Konzept und Massnahmenplan Wald und Hirsch im Eidgenössischen Jagdbanngebiet Säntis und Umgebung

Der Rothirsch verursacht im Jagdbanngebiet Säntis und dem angrenzenden Weissbachtal seit Jahrzehnten Schäden, insbesondere Sommer- und Winterschälung der Fichten, aber auch Verbiss. Gründe hierfür sind in erster Linie die wachsenden Rothirschbestände, der lange Zeit praktizierte Waldbau mit vielerorts gedrängten Fichtenbestockungen, Störungen durch Freizeitnutzung und die Lebensraum- und Nahrungskonkurrenz seitens der Landwirtschaft. Hinzu kommt die Mobilität der Rothirsche, die sich zur Jagdzeit in das Jagdbanngebiet Säntis zurückziehen oder sich in den Nachbarkantonen aufhalten können. Die Problemlage erfordert einen ganzheitlichen Lösungsansatz mit Massnahmen in verschiedenen Bereichen.

Eine Arbeitsgruppe der betroffenen Departemente Bau- und Umwelt sowie Land- und Forstwirtschaft und unter Miteinbezug des Tourismus hat ein Konzept „Wald und Hirsch“ mit entsprechendem Massnahmenplan erarbeitet. Die Erarbeitung erfolgte mit Blick auf eine breite Abstützung unter Miteinbezug der betroffenen Akteure Jagd, Landwirtschaft, Tourismus und Waldwirtschaft. In diesem Sinne sollen Konzept und Massnahmenplan mit Blick auf eine behördenverbindliche Umsetzung einem öffentlichen Vernehmlassungsverfahren unterstellt werden (Art. 10 des kantonalen Baugesetzes, BauG).

In der Beilage finden Sie das Konzept und den Massnahmenplan Wald und Hirsch im Eidgenössischen Jagdbanngebiet Säntis und Umgebung. Wir bitten Sie, Ihre Stellungnahme bis spätestens

14. August 2017

zuhanden des Bau- und Umweltdepartement, Departementssekretär Ralph Etter, Gaiserstrasse 8, 9050 Appenzell, einzureichen. Elektronische Stellungnahmen richten Sie bitte an info@bud.ai.ch.

Alle Unterlagen können im Internet abgerufen und heruntergeladen werden:

- www.ai.ch/konzept-wald-hirsch

Wir danken Ihnen für Ihre geschätzte Mitwirkung und grüssen Sie freundlich.

Bau- und Umweltdepartement

Departementssekretär:

Ralph Etter

Beilagen:

- Konzept Wald und Hirsch im Eidgenössischen Jagdbanngebiet Säntis und Umgebung
- Massnahmenbeschriebe

Verteiler:

- RMC Appenzell, Präsident Marcel Rechsteiner, Weissbadstrasse 30, 9050 Appenzell
- Sport- und Wanderclub Brülisau, Präsident Ralph Streule, Dorf 13, 9058 Brülisau
- Sport- und Wanderclub Säntiszwerge, Präsident Bruno Fuster, Rinkebach 24, 9050 Appenzell
- Pilzverein AI, Präsident Robert Neff, Riedstrasse 13a, 9050 Appenzell
- Fluggemeinschaft Alpstein, Präsidentin Rosi Forrer, Postfach, 9050 Appenzell
- Wald Appenzell, Präsident Stefan Müller, Gaiserstrasse 8, 9050 Appenzell
- Bauernverband AI, Präsident Sepp Koch, Rüeeggerstrasse 5, 9108 Gonten
- Patentjägerverein AI, Präsident Fabian Dörig, Mooshaldenstrasse 37, 9050 Appenzell
- Appenzellerland Tourismus AI, Präsident Ruedi Ulmann, Hauptgasse 4, 9050 Appenzell
- SAC Säntis, Präsident Adrian Steiner, Appenzellerstrasse 8, 9107 Urnäsch
- SAC St. Gallen, Präsident Marcel Halbstein, Thalerstrasse 41b, 9422 Buechen-Staad
- Alpsteinclub, Präsident Albert Fritsche, Lehnmattestrasse 6, 9050 Appenzell
- Pro Natura St. Gallen – Appenzell, Postfach 103, 9014 St. Gallen
- WWF Appenzell - St. Gallen – Thurgau, Merkurstrasse 2, 9001 St. Gallen